

NDC Saar e.V. kritisiert den Veranstalter und die Sicherheitsfirma des "Rocco del Schlacko" scharf

Das Netzwerk für Demokratie und Courage Saar e.V. (NDC) übt scharf Kritik am Veranstalter des Musikfestivals "Rocco del Schlacko". Der Geschäftsführer des NDC Saar Sebastian Thul hierzu:

*"Die Vorstellung, dass gewaltbereite Neo-Nazis ein Jugend-Festival schützen, ist abscheulich. Der Veranstalter und das Sicherheitsunternehmen "Pro-Verwaltung" haben es unterlassen, die Sicherheitsleute zu überprüfen. Beide Unternehmen haben damit fahrlässig die Sicherheit der Festival-TeilnehmerInnen gefährdet. Es muss nun gründlich geklärt werden, ob der Veranstalter die bekannten Neo-Nazis umgehend vom Platz verwiesen hat oder nicht, denn die Aussagen über diesen Vorgang gehen auseinander".*

Das NDC rät allen Event-Veranstaltern, mögliche Vertragspartner im Security-Bereich eingehend zu überprüfen, bevor sie einen Vertrag zum Schutz von Veranstaltungen abschließen. "Dass Sicherheitsfirmen einschlägig bekannte Neo-Nazis beschäftigen, ist leider ein Trend. In Teilen Deutschlands fällt es immer schwerer, Sicherheitsfirmen zu finden, die keine Neo-Nazis beschäftigen. Wir sehen den Veranstalter in einer Sorgfaltspflicht gegenüber dem jugendlichen Publikum und erwarten, dass er sich vor einem Vertragsabschluss über die Sicherheitsfirma informiert und die mögliche Weitervergabe von Aufträgen an Subunternehmen zukünftig ausschließt. Eine beliebte Jugendveranstaltung wie das "Rocco del Schlacko" darf nicht durch den Einsatz von gewaltbereiten Neo-Nazis aufs Spiel gesetzt werden.", so Thul.

<http://www.ndc-saar.org>